

Ott Investment Aktiengesellschaft - Gesellschaft für Kapitalanlagenvermittlung

Schlüssefeld

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011

Bilanz

Aktiva

	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
A. Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital	37.500,00	37.500,00
B. Anlagevermögen	6.516,00	3.816,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.192,00	1.427,00
II. Sachanlagen	5.324,00	2.389,00
C. Umlaufvermögen	136.874,60	182.804,31
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	124.262,75	91.908,49
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	79.566,50	78.824,86
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	12.611,85	90.895,82
Bilanzsumme, Summe Aktiva	180.890,60	224.120,31

Passiva

	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
A. Eigenkapital	82.836,80	129.715,15
I. gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Gewinnrücklagen	3.985,76	3.985,76
III. Gewinnvortrag	75.729,39	21.523,86
IV. Jahresfehlbetrag	46.878,35	0,00
V. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0,00	54.205,53
B. Rückstellungen	26.877,39	30.139,41
C. Verbindlichkeiten	71.176,41	64.265,75
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	71.176,41	64.265,75

	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
Bilanzsumme, Summe Passiva	180.890,60	224.120,31

Anhang zum 31. Dezember 2011 **der Firma Ott Investment AG, Schlüsseldorf**

1. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Ott Investment AG wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

2. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich steuerrechtlicher Maßnahmen

2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Jahresabschluss der Ott Investment AG wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend den steuerlichen Vorschriften linear vorgenommen.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 150,-- wurden im Jahr des Zugangs in vollem Umfang abgeschrieben.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

3. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

3.1 Geschäftsjahresabschreibung

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenpiegel zu entnehmen.

3.2 Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierten Verbindlichkeiten gemäß § 251 HGB

Neben den in der Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten sind die folgenden Haftungsverhältnisse zu vermerken:

wHaftungsverhältnisse nach § 251 HGB	Betrag
aus Bürgschaften, Wechsel- und Scheckbürgschaften	0,00

wHaftungsverhältnisse nach § 251 HGB	Betrag
Summe	0,00

3.3 Gewinnvortrag

Der Jahresabschluss wurde nach teilweiser Verwendung des Jahresergebnisses aufgestellt. In den Bilanzgewinn wurde ein Jahresfehlbetrag von Euro 46.878,35 einbezogen.

3.4 Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt in Übereinstimmung mit den Gesellschaftern die folgende Ergebnisverwendung vor:

Der Jahresfehlbetrag beträgt Euro 46.878,35.

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 12.12.2012 festgestellt.